

**Telefonüberwachung etc. der Mitarbeiter/innen des ehemaligen Verhörsamtes**

In der Sonntagszeitung vom 19. Juni 2011 war zu lesen, dass von Mitarbeitern des ehemaligen Verhörsamtes SZ ohne richterliche Bewilligung Computerdaten durchsucht und E-Mails und Telefonkontakte durchforstet wurden. Dem Bundesgerichtsentscheid 1B\_79/2011 ist der Vorwurf zu entnehmen, dass Daten von Telefonverbindungen und elektronischer Speichermedien vom kantonalen Servern erhoben wurden. Mit anderen Worten soll eine Telefonüberwachung bzw. E-Mail-Überwachung durchgeführt worden sein.

Ich habe in diesem Zusammenhang an den Regierungsrat folgende Fragen:

1. Wurden ohne richterliche Bewilligung Computer, Telefon- und E-Mail-Konten von Angestellten des Kantons Schwyz durchsucht?
2. Wurden ohne richterliche Bewilligung Telefone, das Internet und der E-Mail-Verkehr von Angestellten des Kantons Schwyz überwacht?
3. Welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ehemaligen Verhörsamtes waren davon betroffen? Sind auch noch weitere Personen inner- und ausserhalb der kantonalen Verwaltung betroffen? Falls dies zutrifft, wer ist konkret davon betroffen?
4. Welche Durchsuchungs- bzw. Überwachungsmassnahmen wurden im Einzelnen konkret angeordnet?
5. Auf welcher gesetzlichen Grundlage basieren diese Durchsuchungen und Überwachungen?
6. Auf welchem konkreten Vorwurf (straf- und/oder disziplinarrechtlich) stützen sich diese Durchsuchungen und Überwachungen? Bestand ein gefestigter dringender Tatverdacht gegen eine spezielle Person?
7. Wer hat zu welchem Zeitpunkt den Antrag auf Durchsuchung bzw. Überwachung gestellt? Wer hat sie wann angeordnet bzw. genehmigt?

8. Auf welchen Zeitraum bezogen sich die Durchsuchungen bzw. Überwachungen. Werden im vorliegenden Zusammenhang noch heute Telefone, E-Mails etc. überwacht?
9. Wer hatte Einblick in die Ergebnisse der Durchsuchungen bzw. Überwachungen?
10. Wurden die Durchsuchungen und Überwachungen den überwachten Personen angezeigt?

Für die baldige Beantwortung dieser Fragen danke ich dem Regierungsrat.

KR Rolf Bolting, FDP Schwyz